

Förderpreis für bildende Kunst

Land Burgenland

2014

baukultur

## **Impressum**

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Burgenländischen Landesregierung,  
Abteilung 7 – Kultur, Wissenschaft und Archiv

Konzept und Layout: Marion Nasztl

Redaktion: Dr<sup>in</sup>. Pia Bayer, Mag. Dieter Szorger  
Eisenstadt, 2015

Onlineverlag Burgenland

Bildmaterial: Wir bedanken uns für die Bereitstellung der Porträt- und Werkfotos  
bei den Künstlerinnen und Künstlern.

# Förderpreis für bildende Kunst 2014

Der Förderpreis für bildende Kunst in den Sparten Malerei und Kleinplastik zum Thema „Baukultur“ wurde von der Kulturabteilung des Amtes der Burgenländischen Landesregierung ausgeschrieben.

**Preisträgerin in der Sparte Kleinplastik:**

**Doris Dittrich**

**Preisträger in der Sparte Malerei:**

**Mag. Manfred Leirer**

**Jury:** Prof. Mag. Harro Pirch  
Dr. Gerlinde Schrammel  
Herbert Thomschitz

**In der Ausstellung neben den Preisträgern vertreten waren:**

Mag. Heinz Bruckschwaiger  
Kurt Daque  
Marina Horvath  
Johann Karner  
DI Heide Kriegler

Renata Panthera  
Heidi Rada  
Mag<sup>a</sup>. Birgit Sauer  
Mag<sup>a</sup>. Franziska Schmalzl  
Mag<sup>a</sup>. Heidi Tschank

**Weitere TeilnehmerInnen:**

Christoph Andexlinger  
Brigitta Manuela Baumann  
DI Manuela Eitler-Sedlak  
Sylvia Feigler  
Reinhard Gombots  
Claudia Jäger  
Christian Kammerhofer  
Jaqueline Kammerhofer  
Michael Andreas Lang

Mag. Adolf Morawitz  
Mag. Helmut Parthl  
Alfred Postmann  
Birgit Preiner  
Wilhelm Roseneder  
Mag<sup>a</sup>. Rie Pomper-Takahashi  
Brigitte Weissenbacher  
Christian Zenger  
Mitglieder des Kunst- und  
Kulturverein CombiNation

## Einleitung

Die Durchführung von Wettbewerben ist neben der Vergabe von Förderungen, dem Tätigen von Kunstankäufen und dem Betreiben von zwei landeseigenen Kunstgalerien ein weiteres wichtiges Instrument zur Förderung der zeitgenössischen Kunst im Burgenland. Der Förderpreis für bildende Kunst hat eine lange Tradition und ist einer jener Preise, die alljährlich zur Vergabe kommen. Der kulturpolitische Jahresschwerpunkt des Jahres 2014 widmete sich dem Themenfeld „Baukultur“. Um diesbezüglich nachhaltige Spuren zu hinterlassen, entschloss man sich, auch den Kunstwettbewerb diesem Thema unterzuordnen. Die Anforderungen an die burgenländische Kunstszene waren daher in diesem Jahr besonders hoch, galt es doch einer eher emotionalen, fast philosophischen Themenstellung gerecht zu werden.

Das Land Burgenland sieht im Förderpreis für bildende Kunst einen unverzichtbaren Beitrag zur zeitgenössischen burgenländischen Kunstszene. Kunst soll nicht nur im Stillen geschehen, sondern Kunst braucht eine kritische Öffentlichkeit. Daher ist es seit mehreren Jahren üblich, ausgewählte Wettbewerbsbeiträge im Rahmen von Ausstellungen in der burgenländischen Landesgalerie bzw. im Projektraum der Landesgalerie öffentlich zu präsentieren und in diesem festlichen Rahmen auch die Verleihung der Förderpreise durchzuführen.

Einer Tradition folgend begann daher auch im Jahr 2015 die Ausstellungssaison mit der Präsentation einer Auswahl dieser Wettbewerbsbeiträge im Rahmen der Ausstellung „Architektur – ihre Reflexion in der Bildenden Kunst“. Ergänzend zum Thema des Kunstwettbewerbes fasste die Ausstellung die thematische Begrifflichkeit weiter und brachte künstlerische Zitate in die Diskussion ein. So entstanden im Projektraum der Landesgalerie neben der aktuellen Präsentation ausgewählter Wettbewerbsbeiträge drei weitere Räume, in denen künstlerische Auseinandersetzungen mit Raum und burgenländischer Lebenswelt von Künstlerinnen und Künstlern wie Maria Augustin, Elfriede Ettl, Hans Wetzelsdorfer, Eric Harter, Walter Pichler uvm. zu sehen sind. Diese zusätzlich ausgestellten Arbeiten – Bilder und Objekte – stammen allesamt aus der Kunstsammlung des Landes. Deren Auswahl erfolgte durch Fabio Gianesi im Auftrag des Landesmuseums Burgenland.

Das Kulturreferat gratuliert den beiden Preisträgern Doris Dittrich und Mag. Manfred Leirer ganz herzlich und bedankt sich bei allen Künstlerinnen und Künstlern, die sich am Wettbewerb beteiligt haben! Abschließend sei noch all jenen gedankt, die am Zustandekommen der Ausstellung, aber vor allem an der Abwicklung des Wettbewerbs organisatorisch beteiligt waren.

## Zum Förderpreis für bildende Kunst 2014

Der Förderpreis für bildende Kunst wurde im Jänner 2014 in den Sparten Malerei und Kleinplastik ausgeschrieben. Die Abwicklung erfolgte in einem zweigliedrigen Prozess. Eine verpflichtende Voranmeldung mittels eines entsprechenden Anmeldeformulars war bis spätestens 21. November möglich. Die Entgegennahme der Kunstwerke erfolgte am 2. und 3. Dezember direkt im Projektraum der Landesgalerie.

Teilnahmeberechtigt waren nur Künstlerinnen und Künstler aus dem Burgenland bzw. solche mit Burgenlandbezug.

16 Künstlerinnen und 13 Künstler beteiligten sich schließlich am Wettbewerb. Am 4. Dezember fand die Sitzung der Wettbewerbsjury statt, die sich aus dem Vorsitzenden des Kunstbeirates und Künstler Prof. Mag. Harro Pirch, der Kunstbeirätin und Künstlerin Dr. Gerlinde Schrammel sowie dem Galeristen Herbert Thomschitz zusammensetzte. Seitens der Kulturabteilung begleitete Marion Nasztl nicht nur die Jurysitzung, sondern den gesamten Wettbewerb. Da beim Wettbewerb zwei Sparten ausgeschrieben waren, entschied sich die Jury für eine Zerteilung des Preises, da sie in jeder Sparte eine Künstlerin bzw. einen Künstler als förderungswürdig erachtete. Die Jury wählte einstimmig die Beiträge von Doris Dittrich und von Mag. Manfred Leirer zu den Siegern und begründete dies folgendermaßen:

### Jurybegründung

Die Arbeit von Doris Dittrich ist thematisch erfasst, inhaltlich und künstlerisch sehr originell und handwerklich hervorragend ausgeführt. Eine Keramikarbeit von bestechender Qualität. Interessant und spannend präsentiert.

Mag. Manfred Leirer erfasst in seinen drei Bildern den Trend zum selbst gebauten Haus, ein Brauch, der im Burgenland noch immer zu finden ist. In knapper Form zeigt er das Wesentliche auf humorvolle und doch beeindruckende Weise. Seine Enkaustiktechnik ist perfekt und ebenso die Präsentation der drei Arbeiten.



## Doris Dittrich



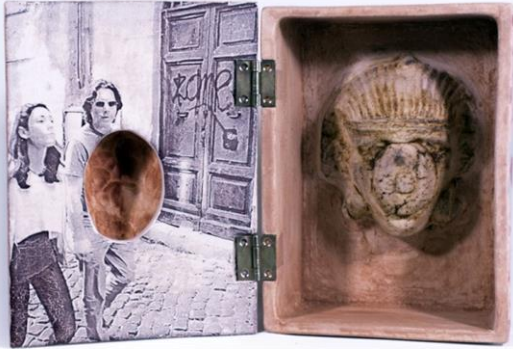
geb. 1980 in Wien

2000-2001 ERASMUS Studienaufenthalt Sligo, Irland

2003-2007 Studium der Bildhauerei an der Wiener Kunstschule

2007 Diplom mit der Arbeit ‚history invented/artefiction‘

Lebt und arbeitet seither als freischaffende bildende Künstlerin in Wien und dem Südburgenland.



Rom I (Doors Of Rome)  
2014



Rom II (Doors Of Rome)  
2014



Rom III (Doors Of Rome)  
2014

## Mag. Manfred Leirer



geb. 1965 in Oberpullendorf, aufgewachsen in Unterrabnitz  
1984–1990 Studium an der Akademie der bildenden Künste (Meisterschule Hollegha)  
1990 Diplom für Malerei und Lehramt Bildnerische Erziehung  
1985–1990 Studium an der UNI Wien, Psychologie und Philosophie  
seit 1990 Lehrer für BE und PP am BRG Oberpullendorf  
seit 1995 Teilnahme an den Rabnitztaler Malerwochen  
von 1997–2013 Leiter der KUGA-Galerie, Großwarasdorf  
seit 2006 Atelier in Neckenmarkt





Spatenstich(e), 2014



Die große + die kleine Schwester, 2014



Das Haus – Die Häuser, 2014

# Christoph Andexlinger



geb. 1970 in Wien, lebt in Reinersdorf

seit 1990 als Musiker tätig

seit 2001 Beschäftigung mit Malerei, Grafik und erste Versuche mit dem Material Holz zu arbeiten

2012 Beginn an der Arbeit mit Schachbrettern

2014 gewerbliche Tätigkeit als „Schachspielmanufaktur Andexlinger“



Burgenland-Schach  
2014

## Brigitta Manuela Baumann



geb. 1960 in Alt Lengbach, lebt in Kaisersdorf  
seit 2002 Auseinandersetzung mit Ölmalerei  
2008–2011 Ausbildung zur Kunstpädagogin  
diverse Ausstellungsbeteiligungen im Burgenland



Schöpfungsfrüchte  
2014

## Mag. Heinz Bruckschwaiger

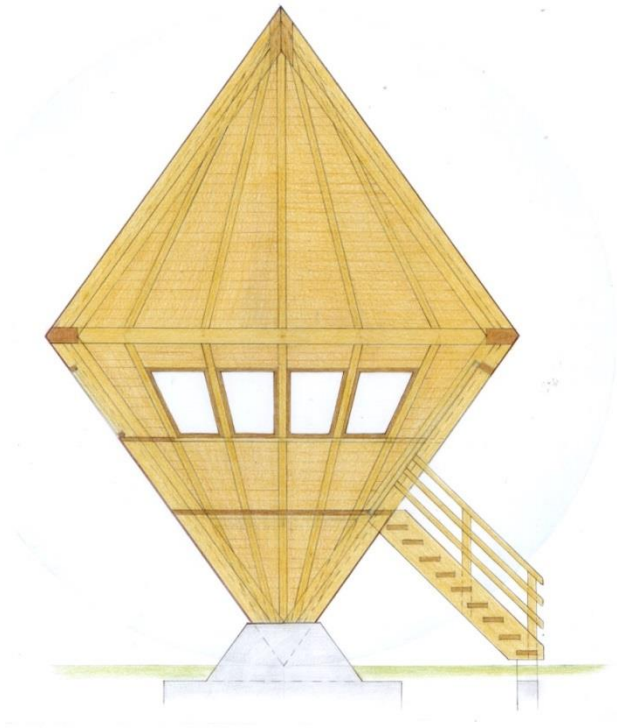
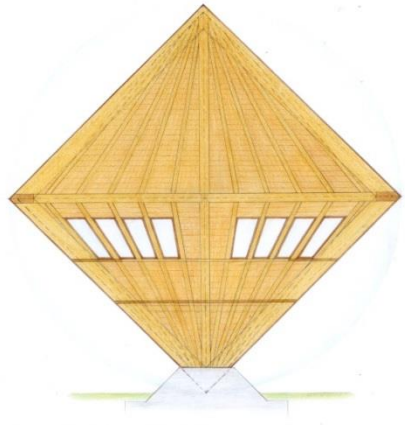
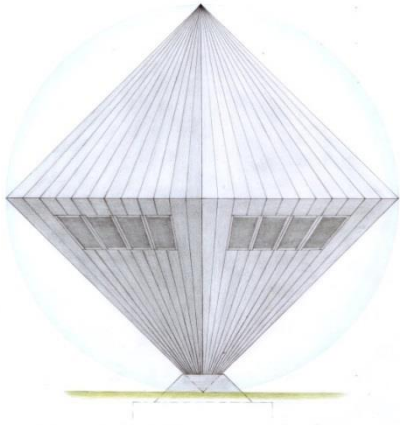


geb. 1944, lebt in Sigless

1964–1968 Schauspielschule Lamberg-Offen in Wien, Tätigkeit als Schauspieler am Theater der Jugend, technischer Zeichner

1978–1982 Hochschule für angewandte Kunst in Wien, Abteilung Bildhauerei bei Wander Bertoni

freischaffender Künstler in den Bereichen Grafik, Bildhauerei und Land Art  
seit 1983 Ausstellungen



Oktaeder - Entwurf – Landschaftsprojekt  
2014

## Kurt Daque



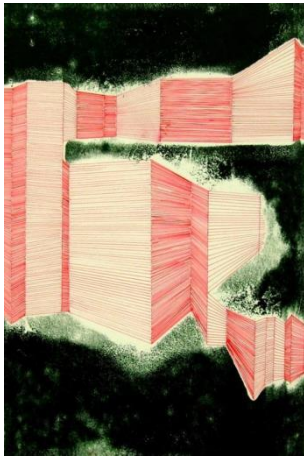
geb. 1970, lebt in Kogl/Pilgersdorf

Ausbildung an der Akademie für bildende Künste Wien

seit 2003 freischaffender Künstler

Ausstellungsprojekte u.a. in Österreich, den USA, der Schweiz und Deutschland





O.T. 1–3 aus dem Zyklus Stadtfluchten  
2008

## DI Manuela Eitler-Sedlak

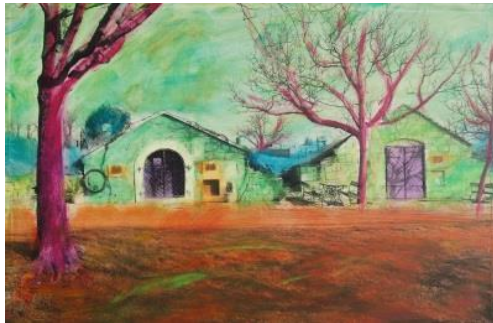


lebt in Purbach

Abschluss des Neusprachlichen Gymnasiums Neusiedl am See  
Studium der Architektur an der Technischen Universität Wien  
anschließend diverse technische Zusatzausbildungen  
diplomierte Feng Shui-Beraterin  
diverse Ausstellungen und Workshops für Kinder



Kellergasse 1  
2014



Kellergasse 2  
2014

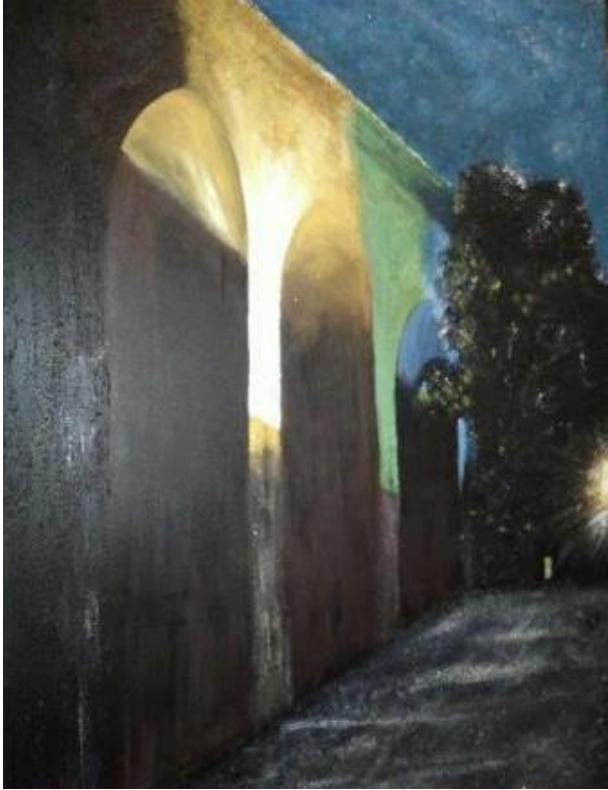


Steinstruktur  
2014

## Sylvia Feigler



geb. 1955 in Wien, lebt und arbeitet in Sigless  
1970 Abschluss der Lehre als Damenkleidermacherin  
Besuch von Kunstkursen und Beginn der kreativen Tätigkeit  
Mitglied im Kunst- und Kulturverein CombiNation  
seit 2009 Ausstellungen in diversen Betrieben in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland



Mattersburger Viadukt  
2012

## Marina Horvath



geb. 1962 in Deutsch Jahrndorf, lebt in Zurndorf  
beschäftigt sich autodidaktisch mit Malerei und Druckgrafik  
Atelier am Friedrichshof Zurndorf  
seit 2003 intensive Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland



HOMES  
2014

## Claudia Jäger



geb. 1970 in Vornau, lebt in Oberwart

1987–1992 Ausbildung an der Modeschule Hetzendorf in Wien

seit 1996 ausschließlich als Künstlerin tätig, Malerei in Acryl und Öl

diverse Ausstellungen im In- und Ausland (Ungarn, Deutschland, Mailand)

2006 Eröffnung des eigenen Ateliers in Mariasdorf





Am Stadtrand  
2014

## Christian Kammerhofer



geb. 1972 in Hainfeld, lebt in Oberschützen

1991 Buchbinderlehre in Wien

diverse Studienreisen nach Italien, Frankreich und Sizilien

vielfältige künstlerische Ausdrucksformen: Steinbildhauerei, Radierungen, Holz- und Linolschnitte sowie Recyclingkunst

seit 2012 Leitung von Kunstkursen in der VHS Oberwart und im Künstlerdorf Neumarkt (Monotypie und Lithografie)



Das Burgenland ist mehr als Kellergassen und Weinberge  
2014



Kulturzentrum  
2014



Impressionen  
2014

## Jaqueline Kammerhofer



geb. 1985, lebt in Oberwart

Ausbildung als Zahnarztassistentin

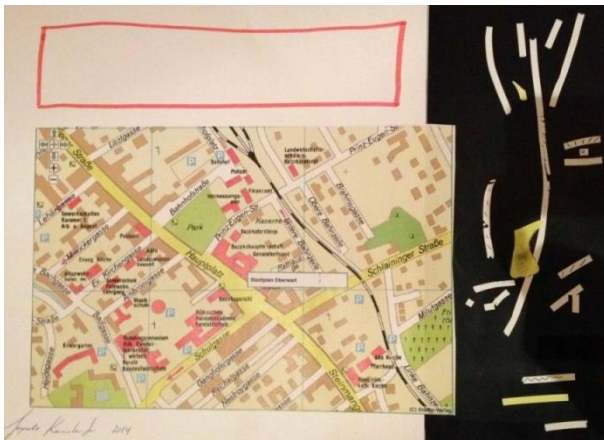
gemeinsame künstlerische Tätigkeit mit Christian Kammerhofer als Künstlerpärchen  
Mau

2005/06 Gemeinschaftsatelier mit Christian Kammerhofer „Atelierhaus zur Sixtina  
Oberschützen“

2007 Ausbildung in Malerei und Grafik bei Christian Kammerhofer  
diverse Kunstprojekte



O.T.  
2013



O.T.  
2013

## Johann Karner

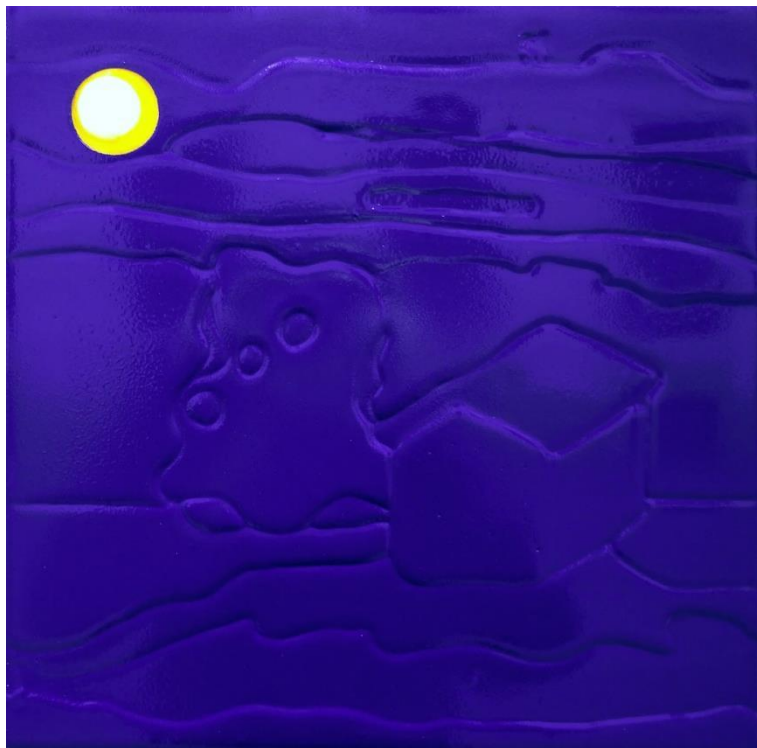


geb. 1957, lebt in Hornstein

1994–1996 Academy of Fine Arts and Design in Bratislava

seit 1997 freiberuflich als Künstler tätig

seit 1994 rege Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland



BURGENLANDHAUS  
2014

## DI Heide Kriegler-Prets



geb. 1974, lebt in Pötttsching  
Mittelschule in Mattersburg  
Studium der Architektur an der Technischen Universität Wien  
intensive Beschäftigung mit Malerei – insbesondere mit Aktmalerei  
wiederholte Teilnahme am internationalen EU-Art-Network





ARCHITEKTUR I  
2014



ARCHITEKTUR II  
2014

## Michael Andreas Lang



lebt in Mörbisch  
seit 1990 autodidaktisches Malen  
ausgebildeter Tischler, heute als Bootsbauer tätig  
2008 Ateliereröffnung in Mörbisch



Zahn der Zeit I-III  
2014

## Mag. Adolf Morawitz



geb. 1963 in Wr. Neustadt, aufgewachsen in Mattersburg

1990–1996 Philosophie- und Geschichtsstudium an der Universität Wien, Diplom

2001 Beginn der künstlerischen Auseinandersetzung im Bereich Bildhauerei

2005–2009 Bildhauereistudium an der Wiener Kunstschule, Diplom



Büste "Daniela"  
2011

# Renata Panthera



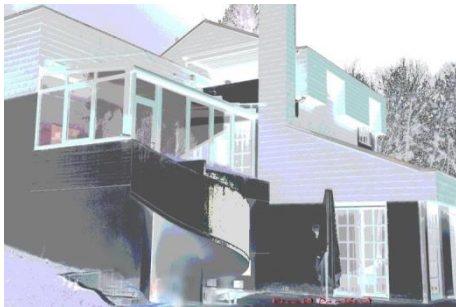
geb. 1962 in Wien, lebt in Buchschachen  
nach Abschluss des Wirtschaftsstudiums als "akad. gepr. Marketingkauffrau"  
zunächst als Tourismus- und Kulturmanagerin tätig  
seit 2010 intensive Auseinandersetzung mit bildender Kunst in Kunstkursen und  
Workshops



BAU CUVÉE MÖNCHHOF  
2014



BAU GANTNER BUCHSCHACHEN  
2014



BAU HPR BUCHSCHACHEN  
2014

## Mag. Helmut Parthl



geb. 1971 in Wagna (Stmk.), lebt und arbeitet im Burgenland

1992–2001 Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien –  
Meisterklasse Attersee

2005 Gründung der workinggallery-parthlbeiparthl, Leibnitz

Kurator der Ausstellung “nenadoma iz nebev“-18 Künstler, workinggallery-  
parthlbeiparthl

2006 Öffnung der dépendance der workinggallery-parthlbeiparthl, Leibnitz

Kurator der Fotoausstellung “Die gewürfelten 4“, workinggallery-parthlbeiparthl





Geweihtes Wasser  
2014



AB ♂  
2014



ORT ♀  
2014

## Alfred Postmann



lebt in Burg/Hannersdorf

Besuch der Graphischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien

bis 1987 als freier Fotograf tätig

seit 1992 freischaffender bildender Künstler

Ausstellungsprojekte in Österreich, Italien, Deutschland, Schweiz, Frankreich



Die Auswanderer (Diptychon)  
2012-2014



Kellerlandschaft  
2014

## Birgit Preiner



geb. 1972, lebt in Apetlon

1995 Abschluss der Grafischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien

beruflich tätig als Designerin, Schmuck- und Produktentwicklerin

Malerin, Fotografin und Grafikerin

diverse Einzel- und Gruppenausstellungen



UR-KULT-BAU  
2014

## Heidi Rada



geb. 1976 in Tulln, lebt und arbeitet in Wien und im Südburgenland

1995 Make-up Artist School

2012 Besuch der University of Arts in London

2014 Abschluss des Studiums an der Akademie der bildenden Künste in Wien

Tätig in den Bereichen Film, Foto und bildende Kunst



Aidíoi oikoi  
2014



O.T.  
2014

## Wilhelm Roseneder



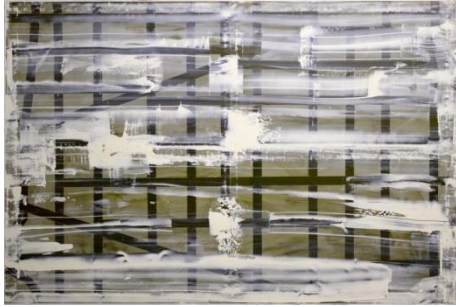
geb. 1962, lebt in Wien

seit 1985 betreibt er gemeinsam mit Renate Egger den „Kunstraum“ – ein zeitgenössisches Ausstellungszentrum – in Wien

diverse Kunstprojekte, Konzeptkunst sowie Projekte im Bereich Kunst im öffentlichen Raum

intensive Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland





Washington aus dem Städtezyklus "Guides"  
1998—2003



Beverly Hills aus dem Städtezyklus "Guides"  
1998—2003



Madrid aus dem Städtezyklus "Guides"  
1998—2003

## Mag<sup>a</sup>. Birgit Sauer



geb. 1972 in Wien

1994 Abschluss des Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien,  
seitdem arbeitet sie als freischaffende Künstlerin

2004 eröffnet sie ihr Atelier in einem ehemaligen Hangar des Trausdorfer Flughafens  
diverse nationale und internationale Ausstellungsprojekte, darunter 2013  
gemeinsam mit Christian Ludwig Attersee



NEXT EXIT (2-tlg.)  
2014

## Mag<sup>a</sup>. Franziska Schmalzl



geb. 1970, lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin im Mischendorf und in Wien

1999 Abschluss des Studiums der Philosophie, Psychologie und Germanistik  
als Restaurateurin von Wandmalereien tätig

ausgebildete Kunsttherapeutin, Kunstjournalistin und in der Werbebranche tätig  
seit 2004 intensive künstlerische Auseinandersetzung



Friedemann wurde bewusst, wie zärtlich sich hier die Häuser aneinander schmiegen  
2014



Dass heuer immer mehr Menschen in Holzkisten wohnen mussten,  
machte Engelbert sehr betroffen  
2014



Nostradamus war zweifellos gut – aber vor Gotthards Visionen konnte er einpacken  
2014

## Mag<sup>a</sup>. Rie Pomper-Takahashi



geb. 1973 in Gifu (Japan), lebt in Oberwart

1989–1995 Art-Institut in Tokio lernte sie Bleistiftzeichnung, Aquarellmalerei und japanische Malerei

1996–2002 Studium der Restaurierung und Konservierung an der Universität für angewandte Kunst in Wien

2002–2009 Kunsthistorisches Museum Wien, Restauratorin in der Hofjagd- und Rüstkammer

2010 vollständige berufliche Hinwendung zur Malerei

Ausstellungen im In- und Ausland



Burg und Damm  
2014

## Mag<sup>a</sup>. Heidi Tschank



geb. 1949, lebt in Wien und Stotzing

1997 Studienabschluss in der Meisterklasse für Bildhauerei bei Prof. Wander Bertoni

Studium der Buchbinderei an der Universität für angewandte Kunst

Studium der Philosophie und Kunstgeschichte

Teilnahme an nationalen und internationalen Workshops, Filmprojekte

diverse Ausstellungen im In- und Ausland





Brooklyn Bridge aus dem Zyklus "New York – Key West"  
2014



On the way to Key West aus dem Zyklus "New York – Key West"  
2014



Wall-Street aus dem Zyklus "New York – Key West"  
2014

## Brigitte Weissenbacher



geb. 1937, lebt in Oslip

Malereien und feinmaschige Skulpturen aus Draht, Papier und Pappmaché

2003 Realisierung der Gartenoper „Anopheles somnifera“ in Oslip, nach eigener Idee  
und mit eigener Ausstattung

2003 Theodor Kery Preis

2007 Internationaler Euregio Kunstpreis

Seit 1990 verschiedene Einzel- und Gruppenausstellungen in Österreich



Schlimmes Mädel auf der Baustelle  
2014



Der Goli Brig mit dem Schlimmen-Mädel-Haus  
2014



Eat-Art  
2012

## Christian Zenger



geb. 1973, lebt in Bruckneudorf  
als Fotograf in den Bereichen Presse, Reise und Dokumentarfotografie tätig  
diverse Veröffentlichungen in namhaften internationalen Zeitschriften, darunter  
National Geographic Magazin  
1997 Beginn der Ausstellungstätigkeit im Bereich künstlerische Fotografie



WRENCH TIME  
2014

## **Mitglieder des Kunst- und Kulturverein CombiNation**

Der Kunst- und Kulturverein CombiNation hat seinen Sitz in Mattersburg. 36 aktive Künstler und Kreative – darunter Autoren, Musiker sowie darstellende und bildende Künstler – fanden sich zu einer Gruppe zusammen. Der Verein CombiNation brachte sich mit dem Gemeinschaftswerk „Einblicke- Ausblicke“, einer Bilder-Collage, im Wettbewerb ein. Da es sich um einen Gemeinschaftsbeitrag handelt, war die Einreichung von CombiNation nicht zum Wettbewerb zugelassen.



Einblicke – Ausblicke  
2014







